



Aus einem Lied eine Story entwickeln

Stefani, Lord Chronos, Stoleti danke für Eure Antworten.

Wenn es so weit geht mit der "künstlerischen Freiheit", dann bin ich so, wie ich geschrieben habe, bestimmt auf der sicheren Seite..

Es passt nicht ganz hierher, nur möchte ich nicht wieder ein neues Fass aufmachen.

Eine Geschichte ist in einem Stil geschrieben, bei dem es nicht immer richtige Sätze gibt. Also z. B. so: "Er stieg auf einen Berg. Dachte er. Konnte aber nicht."

Mal davon ab, dass der Lesefluss teilweise stärker beansprucht wird, geht so etwas überhaupt? Es entspricht nicht den Rechtschrieb- und Grammatikregeln, ist aber zumindest fehlerfrei was die einzelnen Worte angeht.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).